

Programm

Frakturversorgung und Osteotomie mit praktischen Übungen an humanen Kadaverkniegelenken

2.–3. September 2016, Hamburg, Deutschland



Willkommen in Hamburg

Liebe Kolleginnen,
liebe Kollegen,

wir laden Sie herzlich zum 2. AOTrauma-Kniekurs nach Hamburg ein. Nach dem ersten Kurs letztes Jahr haben wir viele positive Rückmeldungen erhalten, so dass wir auch dieses Jahr den Kurs wieder durchführen werden.

Der Kurs richtet sich an Orthopäden und Unfallchirurgen, die Ihre Kenntnisse im Bereich der rekonstruktiven Kniechirurgie vertiefen und erweitern möchten. Am ersten Tag wird der Fokus in der Traumatologie liegen, am zweiten Tag stehen Osteotomien im Vordergrund. Das Programm haben wir neu gestaltet, insbesondere sollen neue Implantattechnologien, neue operative Techniken und ein Workshop zu Navigation angeboten werden.

Wir haben wieder hochkarätige Experten aus ganz Deutschland eingeladen, um ihre Erfahrungen und aktuelle Trends in der Frakturversorgung und der knienahen Osteotomie zu präsentieren.

Neben allgemeinen Grundlagen sollen insbesondere auch Kenntnisse zur Behandlung schwieriger unfallchirurgischer Situationen, Infekt- und Defektsituationen sowie komplexe Fehlstellungen und Deformitäten – sowohl posttraumatisch als auch angeboren – mit den Teilnehmern diskutiert und vermittelt werden.

Über zwei Tage finden morgens jeweils Vorlesungen statt, nachmittags werden an humanen Kadaverkniegelenken Zugänge, Osteotomien und Frakturversorgungen geübt. Die verschiedenen Zugänge und Osteosynthesen werden jeweils von erfahrenen Instruktoren live voroperiert und dann von den Teilnehmern selbst am Leichenpräparat durchgeführt. Darüber hinaus wird ausreichend Zeit sein, sich mit den Referenten auch im kollegialen Gespräch auszutauschen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Prof. Dr. med. Karl-Heinz Frosch

Wissenschaftlicher Leiter



Prof. Dr. med. Michael J. Raschke

Wissenschaftlicher Leiter

Wissenschaftliche Leitung



Prof. Dr. med. Karl-Heinz Frosch

Leiter Chirurgisch-Traumatologisches Zentrum
Chefarzt Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
mit Sektion Knie- und Schulterchirurgie, Sport-
traumatologie
Asklepios Klinik St. Georg
Lohmühlenstraße 5, 20099 Hamburg



Prof. Dr. med. Michael J. Raschke

Direktor der Klinik für Unfall-, Hand- und
Wiederherstellungschirurgie
Universitätsklinikum Münster (UKM)
Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude W1
Anfahrtsadresse:
Waldeyerstraße 1, 48149 Münster

Referenten und Instruktoren

Prof. Dr. med. Klaus Dresing
Universitätsmedizin Göttingen

Priv.-Doz. Dr. med. Patric Garcia
Universitätsklinikum Münster (UKM)

Prof. Dr. med. Thomas Gösling
Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH

Dr. med. Jörg Harrer
Klinikum am Bruderwald, Bamberg

Priv.-Doz. Dr. med. Mirco Herbolt
Universitätsklinikum Münster (UKM)

Prof. Dr. med. Christian Jürgens
BG Klinikum Hamburg gGmbH

Dr. med. Clemens Kösters
Universitätsklinikum Münster (UKM)

Prof. Dr. med. Wolfgang Lehmann
Universitätsmedizin Göttingen

Prof. Dr. med. Helmut Lill
DIAKOVERE Friederikenstift Hannover

Prof. Dr. med. Philipp Lobenhoffer
Gelenkchirurgie-Orthopädie, Hannover

Prof. Dr. med. Hermann Mayr
Schön Klinik Harlaching, München

Prof. Dr. med. Wolf Petersen
Martin-Luther Krankenhaus Berlin

Dr. med. Achim Preiss
Asklepios Klinik St. Georg, Hamburg

Prof. Dr. med. Johannes M. Rueger
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Prof. Dr. med. Klaus Schaser
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Dr. med. Steffen Schröter
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Tübingen

Prof. Dr. med. Karl Stoffel
Universität Basel, Kantonsspital Baselland, Schweiz

Freitag, 2. September 2016

ZEIT	AGENDA	WER
	Veranstaltungsort: Gebäude Georgi	
07:45–08:00	Registrierung der Teilnehmer	
08:00–08:10	Einführung	Karl-Heinz Frosch/ Michael Raschke
	Tibiakopffraktur	Moderation: Michael Raschke/ Karl Stoffel
08:10–08:25	Bildgebung und Klassifikation	Thomas Gösling
08:25–08:45	Spezielle Zugänge zum Tibiakopf	Karl-Heinz Frosch
08:45–08:55	Lateraler Zugang mit Femurcondylenosteotomie	Michael Raschke
08:55–09:10	Repositionstechniken und Plattendesign	Klaus Dresing
09:10–09:20	Kniegelenksluxation und Luxationsfrakturen	Karl-Heinz Frosch
09:20–09:35	Diskussion	
09:35–10:00	KAFFEPAUSE	
	Tibiakopffraktur	Moderation: Klaus Schaser/ Helmut Lill
10:00–10:15	Suprapatelläre Marknagelung bei Tibiakopffraktur und proximalen Tibiafrakturen	Johannes M. Rueger
10:15–10:30	Komplexe artikuläre Frakturen	Karl Stoffel
10:30–10:45	Biomaterial und Tibioplastie	Patric Garcia
10:45–11:00	Grenzsituationen und worst case Szenarien – Fallpräsentation	Clemens Kösters
11:00–11:25	Diskussion	
11:25–11:40	KAFFEPAUSE	
	Patella und distales Femur	Moderation: Christian Jürgens/ Klaus Dresing
11:40–11:55	Aktueller Stand in der Behandlung der distalen Femurfraktur	Wolfgang Lehmann
11:55–12:05	Knie nahe periprothetische Fraktur	Karl Stoffel
12:05–12:15	Patellafraktur – aktueller Stand der Behandlung	Helmut Lill
12:15–12:30	Defekt und Infekt nach knienaher Fraktur	Klaus Schaser
12:30–12:40	Arthroskopie bei knienahen Frakturen	Mirco Herbort
12:40–12:55	Diskussion	
12:55–13:55	MITTAGESSEN	
13:55	<i>Bustransfer zu den praktischen Übungen</i>	
	Veranstaltungsort: Anatomisches Institut, Hamburg Eppendorf	

Freitag, 2. September 2016

ZEIT	AGENDA	WER
	Praktische Übungen Rückenlage:	
14:15–14:30	Live Demo lateraler und medialer Zugang Tibiakopf in Rückenlage	Klaus Schaser
14:30–15:00	Praktische Übung lateraler und medialer Zugang Tibiakopf	
15:00–15:15	Live Demo lateraler Zugang distales Femur	Michael Raschke
15:15–15:50	Praktische Übung lateraler Zugang distales Femur	
15:50–16:00	Live Demo lateraler Zugang mit Femurcondylenosteotomie	Michael Raschke
16:00–16:30	KAFFEPAUSE	
	Seitenlage und Bauchlage:	
16:30–16:40	Live Demo posteromedialer Zugang (minimal invasiv und erweitert)	Karl-Heinz Frosch
16:40–17:15	Praktische Übung posteromedialer Zugang	
17:15–17:30	Live Demo posterolateraler Zugang	Karl-Heinz Frosch
17:30–18:00	Praktische Übung posterolateraler Zugang	
19:00	Gemeinsames Abendessen	

Veranstaltungsort: Gebäude Georgi

Samstag, 3. September 2016

ZEIT	AGENDA	WER
	Osteotomie proximale Tibia	Moderation: Hermann Mayr/ Wolf Petersen
08:00–08:15	Planerische Analyse der Beingeometrie	Achim Preiss
08:15–08:30	Hohe Tibiaosteotomie	Hermann Mayr
08:30–08:45	Intra- und extraartikuläre Osteotomien bei posttraumatischen Zuständen	Karl-Heinz Frosch
08:45–09:00	Korrekturosteotomien in der Sagittalebene	Philipp Lobenhoffer
09:00–09:15	Stellenwert der Navigation bei knienahen Korrekturosteotomien	Steffen Schröter
09:15–09:30	Hexapode bei posttraumatischer Fehlstellung	Christian Jürgens
09:30–09:50	Diskussion	
09:50–10:20	KAFFEPAUSE	
	Osteotomie distales Femur	Moderation: Philipp Lobenhoffer/ Wolf Petersen
10:20–10:35	Valgusgonarthrose und OP-Indikation	Hermann Mayr
10:35–10:50	Technik der distalen Femurosteotomie und Implantatwahl	Wolf Petersen
10:50–11:05	Klinische Ergebnisse und Standzeiten nach DFO	Mirco Herbort
11:05–11:20	Torsionsosteotomie	Jörg Harrer
11:20–11:35	Osteotomie bei Patellamaltracking und -instabilität	Karl-Heinz Frosch
11:35–11:50	Komplikationen und deren Management	Jörg Harrer
11:50–12:05	Diskussion	
12:05–13:05	MITTAGESSEN	
13:05	<i>Bustransfer zu den praktischen Übungen</i>	
	Veranstaltungsort: Anatomisches Institut, Hamburg Eppendorf	
	Praktische Übungen Osteotomie	
13:45–14:00	Live Demo HTO	Wolf Petersen
14:00–14:45	Praktische Übung HTO	
14:45–15:00	Live Demo DFO	Philipp Lobenhoffer
15:00–15:45	Praktische Übung DFO	
15:45–16:00	Live Demo Torsionsosteotomie	Karl-Heinz Frosch
16:00	Ende der Veranstaltung	

Allgemeine Informationen

Veranstalter

AOTrauma Deutschland
Präsident: Prof. Dr. med. Michael J. Raschke
Geschäftsstelle Langenbeck-Virchow-Haus
Luisenstraße 58/59, 10117 Berlin

Veranstaltungsort 1 (Vorträge):

Veranstaltungsgebäude „Georgi“

Kongresse & Events, Haus W, Asklepios Klinik St. Georg
Lohmühlenstraße 5, 20099 Hamburg

Veranstaltungsort 2 (praktische Übungen):

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Anatomisches Institut/Hörsaal, Gebäude N61/N62

Martinistraße 52, 20246 Hamburg

Information, Anmeldung

Registrierung nur online unter:

Anmeldung mit praktischen Übungen:

<http://hamburg1609.aotrauma.org>

Anmeldung ohne praktische Übungen:

http://hamburg1609_sem.aotrauma.org

Wenn Sie bei der Registrierung Hilfe benötigen, freuen wir uns über Ihren Anruf oder Ihre E-Mail. Vielen Dank!

Lokale Organisation

AO Kurssekretariat Deutschland
Postfach 11 63, 79220 Umkirch

Veranstaltungsadministration: Sabrina Leber

Veranstaltungstechnik: Kai Bühler

Telefon: +49 7665 503-220

Telefax: +49 7665 503-193

E-Mail: leber.sabrina@ao-courses.com

Bitte erkundigen Sie sich 14 Tage vor dem Veranstaltungsbeginn über mögliche Änderungen beim Kurssekretariat.

Kursgebühr

mit praktischen Übungen: € 650,00 inkl. MwSt.

ohne praktische Übungen: € 150,00 inkl. MwSt.

Empfänger: KPMG, Deutsche Bank Berlin,

IBAN: DE33 1007 0000 0070 9857 00,

BIC (SWIFT-Code): DEUTDEBBXXX

Stichwort: „AOTrauma-Kniekurs, 2016“

Stornogeühren von 20 % der Teilnahmegebühr werden bei Absagen bis 7 Tage vor Kursbeginn fällig, wenn der Kursplatz nicht weiter belegt werden kann.

***Mitglied sein in einer
einzigartigen Gemeinschaft**

**Informationen unter www.aotrauma.org
Community „Apply for membership“**



Zertifizierung

Die Veranstaltung wird von der Ärztekammer Hamburg zertifiziert.

Hotelempfehlungen

The George Hamburg
Barcastraße 3
22087 Hamburg
Telefon 040 2800302500
www.thegeorge-hotel.de

Crowne Plaza Hamburg
Graumannsweg 10
22087 Hamburg
Telefon 0800 181 3656
www.crowneplaza.com

Akkreditierung

AOTrauma-Kurse werden für medizinische Weiterbildungsprogramme (CME) akkreditiert. Die Anzahl der Weiterbildungspunkte variiert von Land zu Land. Die definitive Punkte-/Stundenzahl wird am Kurs veröffentlicht.

Richtlinien Auswertung

Alle AOTrauma-Kurse werden entweder mit dem ARS (Audience Response System) oder einem vorbereiteten Fragebogen ausgewertet. Dies hilft uns, Ihre Ausbildungsansprüche weiter zu entwickeln. In einigen Regionen ist die CME Akkreditierung vom Resultat der Kursauswertung abhängig.

Geistiges Eigentum

Kursmaterial, Vorträge und Fallbeispiele sind geistiges Eigentum der Kursfakultät. Alle Rechte vorbehalten. Hinweise zu Gefahren und rechtlichen Rahmenbedingungen siehe www.aotrauma.org/legal. Jegliches Aufzeichnen oder Kopieren von Vorträgen, Praktischen Übungen, Falldiskussionen oder jeglichem Kursmaterial ist verboten.

Keine Versicherung

Die Kursorganisation schließt keine Versicherung zugunsten eines Einzelnen gegen Unfall, Diebstahl und andere Risiken ab. Jegliche Haftung wird abgelehnt.

Weitere Informationen erhalten Sie auch online unter folgendem Link: <http://www.aotrauma.org>

Mit logistischer und organisatorischer Unterstützung von Johnson & Johnson Medical GmbH, Geschäftsbereich DePuy Synthes.

Medizin-Codex:

Wissenschaftliche Informationsvermittlung gegenüber den Beschäftigten in medizinischen Einrichtungen bzw. deren Fort- und Weiterbildung durch Hersteller und Vertreiber (etwa im Rahmen von internen/externen Fortbildungsveranstaltungen, Symposien und Kongressen) dienen der Vermittlung und Verbreitung von medizinischem Wissen und praktischen Erfahrungen. Sie müssen stets fachbezogen sein und sich in einem finanziell angemessenen Rahmen halten. Die Weitergabe von Erkenntnissen über Diagnostik und Therapie muss im Vordergrund stehen. Die/der Beschäftigte muss die Einzelheiten der Teilnahme (Dauer, Höhe der übernommenen Kosten, Honorar) dem Arbeitgeber offen legen und von diesem die Zustimmung zur Teilnahme an der Veranstaltung einholen. Bitte informieren Sie Ihren Arbeitgeber. Vielen Dank!

Wenn Sie künftig unsere Angebote nicht mehr erhalten möchten, können Sie bei uns – unter info.de@synthes.com – der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen.